



Wildnis
Dürrenstein-Lassingtal



JAHRESÜBERSICHT



Wildnis-Exkursionen



Fach-Exkursionen



Familien-Exkursionen

MAI

09.05. Sa	● Sprache der Vögel	S.30	18.06. Do	● Wälder die Geschichten erzählen	S.20
15.05. Fr	● Durchs wilde Bültenbachtal	S.19	18.06. Do	● Forschung auf Tour	S.26
15.05. Fr	● Sternenzauber und Helden sagen	S.31	19.06. Fr	● Weltnaturerbe Buchenwälder	S.18
16.05. Sa	● Sprache der Vögel	S.30	26.06. Fr	● Weg der Wadlbeißer	S.17
21.05. Do	● Rückkehr zur Wildnis	S.15	27.06. Sa	● Alpine Blütenwelt	S.24
22.05. Fr	● Stille Wälder, heimliche Bewohner	S.32			
28.05. Do	● Tausendjährige Eibe	S.16			
29.05. Fr	● Durchs wilde Bültenbachtal	S.19	02.07. Do	● Tausendjährige Eibe	S.16
29.05. Fr	● Gipfelglanz und Sternennacht	S.12	04.07. Sa	● Giftige Schönheiten	S.28
30.05. Sa	● Gipfelglanz und Sternennacht	S.12	09.07. Do	● Wälder die Geschichten erzählen	S.20
30.05. Sa	● Alpine Blütenwelt	S.24	10.07. Fr	● Rückkehr zur Wildnis	S.15

JUNI

04.06. Do	● Wälder die Geschichten erzählen	S.20	17.07. Fr	● Weltnaturerbe Buchenwälder	S.18
05.06. Fr	● Rückkehr zur Wildnis	S.15	17.07. Fr	● Durchs wilde Bültenbachtal	S.19
06.06. Sa	● Erlebnistour Steinbachtal	S.40	18.07. Sa	● Alpine Blütenwelt	S.24
11.06. Do	● Tausendjährige Eibe	S.16	18.07. Sa	● Abenteuer Lassingbach	S.38
12.06. Fr	● Durchs wilde Bültenbachtal	S.19	23.07. Do	● Wälder die Geschichten erzählen	S.20
12.06. Fr	● Gemeinsam Zukunft schaffen	S.27	23.07. Do	● Grenzenlose Wildnis	S.14

25.07. Sa	● Welt der Ameisen	S.33
25.07. Sa	● Erlebnistour Steinbachtal	S.40
30.07. Do	● Wälder die Geschichten erzählen	S.20
30.07. Do	● Tausendjährige Eibe	S.16
31.07. Fr	● Durchs wilde Büllenbachtal	S.19

AUGUST

01.08. Sa	● Alpine Blütenwelt	S.24
07.08. Fr	● Rückkehr zur Wildnis	S.15
07.08. Fr	● Lebensraum Moor	S.29
08.08. Sa	● Abenteuer Lassingbach	S.38
12.08. Mi	● Wälder die Geschichten erzählen	S.20
13.08. Do	● Wildes Wasser	S.34
14.08. Fr	● Weltnaturerbe Buchenwälder	S.18
14.08. Fr	● Erlebnistour Steinbachtal	S.40
15.08. Sa	● Giftige Schönheiten	S.28
15.08. Sa	● Nächtliche Entdeckungsreise	S.39
20.08. Do	● Tausendjährige Eibe	S.16
20.08. Do	● Grenzenlose Wildnis	S.14
21.08. Fr	● Rückkehr zur Wildnis	S.15
22.08. Sa	● Wunder Naturnacht	S.35
27.08. Do	● Wälder die Geschichten erzählen	S.20

28.08. Fr	● Durchs wilde Büllenbachtal	S.19
28.08. Fr	● Forschung auf Tour	S.26

SEPTEMBER

03.09. Do	● Wildes Wasser	S.34
11.09. Fr	● Sternenzauber und Heldensagen	S.31
11.09. Fr	● Weltnaturerbe Buchenwälder	S.18
12.09. Sa	● Lebensraum Moor	S.29
18.09. Fr	● Weg der Wadlbeißer	S.17
19.09. Sa	● Erbe der Forstwirtschaft	S.25
19.09. Sa	● Abenteuer Lassingbach	S.38
25.09. Fr	● Durchs wilde Büllenbachtal	S.19
25.09. Fr	● Grenzenlose Wildnis	S.14
26.09. Sa	● Stille Wälder, heimliche Bewohner	S.32

OKTOBER

01.10. Do	● Wälder die Geschichten erzählen	S.20
02.10. Fr	● Gipfelglanz und Sternennacht	S.12
03.10. Sa	● Gipfelglanz und Sternennacht	S.12
08.10. Do	● Wälder die Geschichten erzählen	S.20
08.10. Do	● Grenzenlose Wildnis	S.14
09.10. Fr	● Weltnaturerbe Buchenwälder	S.18

DAS WILDNISGEBIET DÜRRENSTEIN-LASSINGTAL

Das Wildnisgebiet Dürrenstein-Lassingtal bewahrt mit dem Urwald Rothwald den größten Urwaldrest des Alpenbogens. Es ist ein IUCN anerkanntes Schutzgebiet der Kategorie 1a + 1b und seit 2017 UNESCO Weltnaturerbe. Mit seinen Naturwäldern ist es ein wichtiger Baustein im Bestreben seltene Ökosysteme mit ihren Tier-, Pflanzen- und Pilzarten dauerhaft zu sichern.

**Begleiten Sie uns auf unseren Wegen durch
das Wildnisgebiet Dürrenstein-Lassingtal und
entwickeln Sie ein völlig neues Verständnis
für den Begriff „Wildnis“.**



A photograph of a forested hillside. The trees are a mix of green and autumn-colored leaves. A thick layer of white mist or fog covers the lower half of the image, clinging to the trees and rolling across the slope. The upper half of the hillside is more exposed, showing a dense canopy of green trees.

naturSCHUTZ
schützt
uns menschen

ANMELDUNG & INFORMATIONEN



Online-Anmeldung
ist ab 19. Februar 2026,
10:00 Uhr möglich

Hinweise zur Teilnahme:

- Das Mitführen von Hunden ist bei unseren Exkursionen nicht gestattet.
- Ermäßigte Preise: Kinder unter 14 Jahren
-20% Rabatt bei Wildnis- und Fach-Exkursionen
-50% Rabatt bei Familien-Exkursionen
- Der Bustransfer vom Treffpunkt ins Schutzgebiet ist im Preis enthalten.
- Alle Touren werden von Mitarbeiter*innen der Schutzgebietsverwaltung oder speziell geschulten Fachleuten geführt

Bezahlung:

Die Bezahlung erfolgt ausschließlich online über unsere Website.

Mit Ihrer Buchung bestätigen Sie:

- Die Exkursion findet bei jedem Wetter statt. Sie sind für Regen und Kälte ausgerüstet.
- Bei unzureichender Ausrüstung kann ein Ausschluss von der Teilnahme erfolgen.
- Änderungen im Ablauf und bei der Routenwahl sind möglich.
- Den Weisungen der Guides ist Folge zu leisten.

Weitere Informationen und Stornobedingungen:

- Website: wildnisgebiet.at
- E-Mail: exkursionen@wildnisgebiet.at
- Newsletter & Social Media:
[@wildnisduerrensteinlassingtal](https://www.instagram.com/wildnisduerrensteinlassingtal)

CHECKLISTE FÜR EXKURSIONEN

Für alle Exkursionen gilt:

- Trittsicherheit im weglosen Gelände wird vorausgesetzt
- Exkursionen finden bei jedem Wetter statt – angepasste Kleidung ist erforderlich
- Geeignete Ausrüstung, ausreichende Verpflegung und entsprechende Kondition beachten

Schwierigkeitsstufen

Leicht: – Basisanforderungen gelten für alle Exkursionen

Mittel: – Steiles, steiniges und wurzeliges Gelände
– Teilweise ausgesetzte Stellen
– Hohe Bergschuhe werden vorausgesetzt

Schwer: – Hohe Bergschuhe und Schwindelfreiheit erforderlich
– Hohe Anforderungen an die körperliche Ausdauer



RUND UM IHREN AUFENTHALT

Für Informationen zu Unterkünften, kulinarischen Angeboten, öffentlicher Anreise und dem vielfältigen Freizeitangebot wenden Sie sich bitte an die Tourismusverbände:

Tourismusverband Gesäuse

Website: steiermark.com/de/Gesaeuse
E-Mail: info@gesaeuse.at

Tourismusregion Ybbstaler Alpen

Website: ybbstaler-alpen.at
E-Mail: info@ybbstaler-alpen.at

**Unsere Exkursionen starten pünktlich
zum angegebenen Zeitpunkt.**

- Bitte seien Sie mindestens 15 Minuten vor Abfahrt am Treffpunkt.
- Es kann nicht gewartet werden.

TREFFPUNKTE IM ÜBERBLICK

– Haus der Wildnis

UNESCO Weltnaturerbezentrum
Kirchenplatz 5, 3293 Lunz am See

– Rothschildteiche

Parkplatz „Rothschildteiche“ im Steinbachtal
3345 Göstling an der Ybbs

– Sportplatz Wildalpen

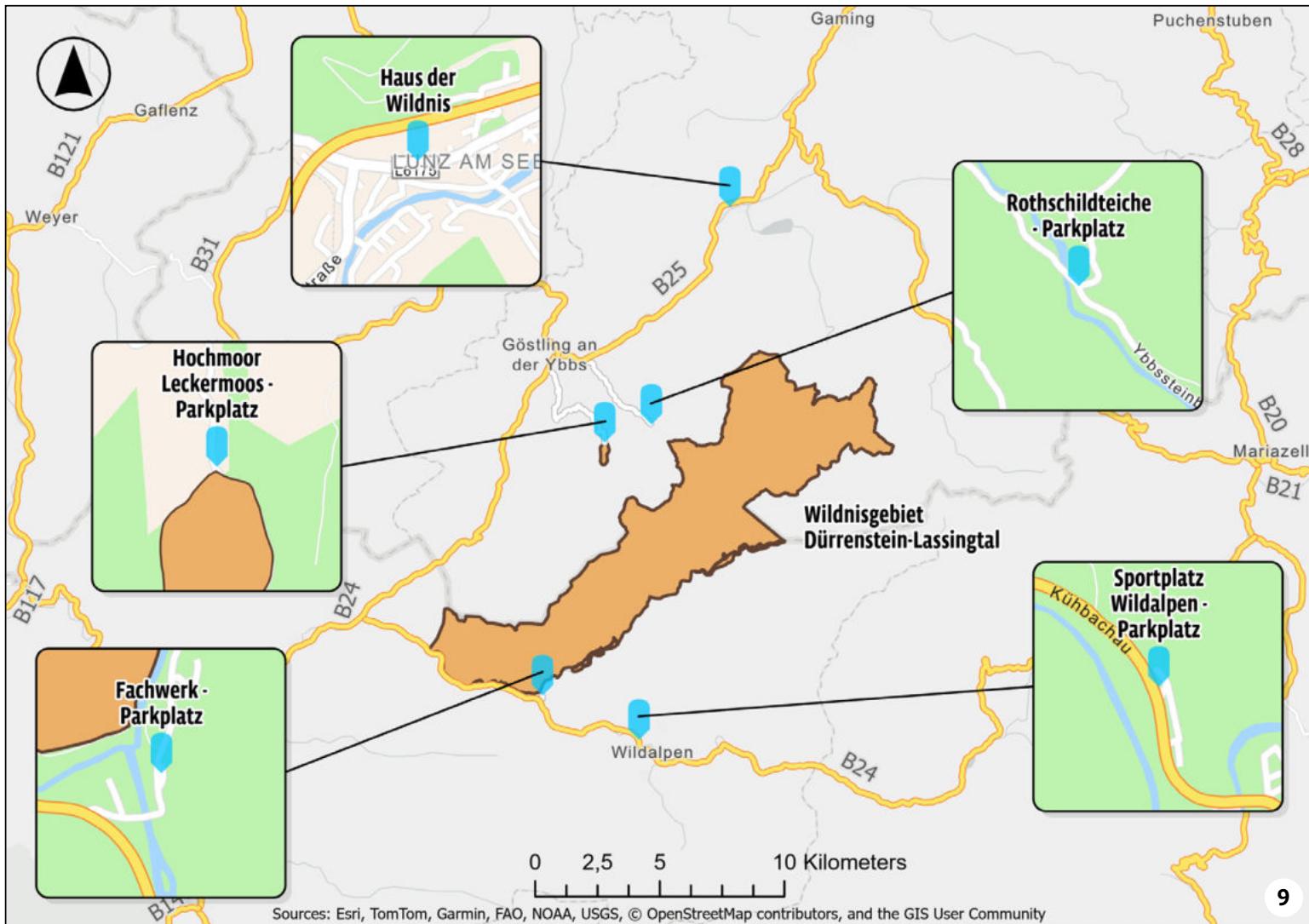
Parkplatz Sportplatz
Sportplatzsiedlungsweg 300, 8924 Wildalpen

– Leckermoor

Parkplatz am Hochmoor „Leckermoos“
3345 Göstling an der Ybbs

– Fachwerk

Parkplatz Fachwerk
Fachwerk 154, 8924 Wildalpen



WILDNIS-EXKURSIONEN

Diese geführten Wanderungen richten sich an alle, die der Natur ein Stück näherkommen möchten und Verständnis für die natürlichen und komplexen Zusammenhänge einer Wildnis suchen. Dabei haben Sie Gelegenheit, die Einzigartigkeit und Bedeutung des UNESCO Weltnaturerbes Wildnis Dürrenstein-Lassingtal hautnah zu erleben.





GIPFELGLANZ UND STERNENNACHT

Die Magie der Wildnis bei Tag und Nacht erleben

NEU

Diese zweitägige Tour verbindet Bewegung und Stille, Tag und Nacht. Gemeinsam wandern wir durch die beeindruckenden Wälder der Österreichischen Bundesforste und entdecken den Wald der Zukunft – ein Beispiel für nachhaltige Forstwirtschaft und ökologisches Gleichgewicht. Nach dem Aufstieg erreichen wir die Ybbstalerhütte, wo wir einkehren und die Ruhe der Berge genießen. Am Abend erleben wir mit etwas Glück den dunkelsten Sternenhimmel Österreichs – ein Naturschauspiel, das berührt. Der Hüttenabend lädt zum Austausch und Innehalten ein. Am nächsten Morgen steigen wir zum Gipfel des Dürrensteins auf. Oben eröffnet sich ein atemberaubender Blick über das Wildnisgebiet – ein Moment voller Ehrfurcht. Die Wanderung führt durch die alpine Landschaft des Wildnisgebietes zurück zum Abschluss bei der Hütte. Diese Tour zeigt eindrucksvoll, wie Landschaft, Licht und Leben miteinander verwoben sind – ein Erlebnis zwischen Weitblick und Naturerfahrung.

Zusammenarbeit mit



Treffpunkt | Uhrzeit: Rothschildeiche | 09:00 Uhr

Kosten: € 115

Schwierigkeit: schwer | ↑ 1.300 hm | → 21 km





GRENZENLOSE WILDNIS

AUF DEM TREMLSTEIG DAS WILDNISGEBIET BUNDESLÄNDERÜBERGREIFEND ERLEBEN.

Diese anspruchsvolle Bergwanderung führt über den historischen Tremelsteig quer durchs Wildnisgebiet – eine Route voller Aussicht, Geschichte und Naturerlebnis. Der Steig verbindet das Gebiet bundesländerübergreifend und eröffnet eindrucksvolle Blicke auf Höhen und Täler, die sich selbst überlassen sind. Wir erleben Wälder im Wandel, entdecken, wie sich Natur ohne menschliche Eingriffe entfaltet, und was Prozessschutz in der Praxis bedeutet. Grenzen verschwimmen, Landschaften erzählen von Veränderung und Zeit. Auf dem Weg von Nord nach Süd zeigt sich die Wildnis in ihrer ganzen Vielfalt – dynamisch, kraftvoll und ursprünglich. Diese Tour macht die Dimension und Bedeutung unberührter Natur erfahrbar und lädt dazu ein, Wildnis als lebendigen Raum zu begreifen, der sich ständig verändert und dennoch in sich ruht.

Treffpunkt | Uhrzeit: Haus der Wildnis | 07:30 Uhr

Kosten: € 115

Schwierigkeit: schwer | ↑ 600 hm | → 6,5 km



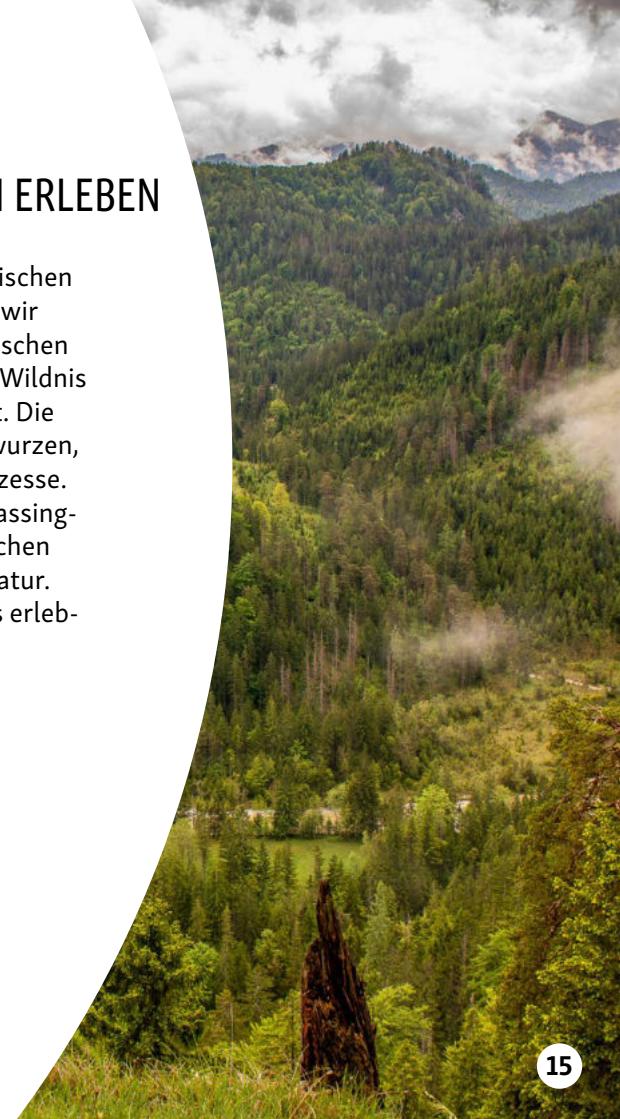


RÜCKKEHR ZUR WILDNIS

ENTWICKLUNG UNBERÜHRTER LANDSCHAFTEN ERLEBEN

Wo einst Holz geschlagen wurde, kehrt heute die Wildnis zurück. Im steirischen Lassingtal, einer der jüngsten Erweiterungen des Wildnisgebiets, erleben wir hautnah, wie sich Landschaften ohne menschliches Zutun verändern. Zwischen stillen Wäldern, alten Hängen und offenen Bachufern beobachten wir die Wildnis im Werden – ursprüngliche Natur, die langsam, aber kraftvoll zurückkehrt. Die Tour führt durch ein Gebiet mit bewegter Geschichte: das Erbe der Eisenwurzen, einst geprägt von intensiver Nutzung, heute Schauplatz dynamischer Prozesse. Besonders eindrucksvoll zeigt sich diese Entwicklung am unregulierten Lassingbach: breite Schotterflächen, wechselnde Flussläufe und junge Pionierflächen erzählen von der Kraft des Wassers und der Regenerationsfähigkeit der Natur. Eine Wanderung, die Wandel spürbar macht und die Rückkehr der Wildnis erlebbar werden lässt.

Treffpunkt | Uhrzeit: Sportplatz Wildalpen | 09:00 Uhr
Kosten: € 52
Schwierigkeit: mittel | ↑ 250 hm | → 5 km





TAUSENDJÄHRIGE EIBE

DEM METHUSALEM UNTER DEN BAUMARTEN AUF ALTEN JAGDSTEIGEN BEGEGNEN

Hoch über den Hängen führt ein alter Jagdsteig zu einem Baum, der Jahrhunderte überdauerte – der tausendjährige Eibe. Sie steht dort wie ein stiller Zeuge vergangener Zeiten, umgeben von Naturwäldern, Wind und Licht. Einst wegen ihres wertvollen Holzes und ihrer Giftigkeit stark verfolgt, zählt sie heute zu den seltensten Baumarten Europas. Ihre Fähigkeit, an kargen Standorten zu überleben, macht sie zu einem Sinnbild für Anpassung und Zukunft. Als langlebigste heimische Baumart spielt sie eine wichtige Rolle für klimafitte Wälder, steht jedoch vor großen Verjüngungsproblemen. Ein aktuelles Forschungsprojekt widmet sich ihrer ökologischen Bedeutung und den Herausforderungen für ihre Erhaltung. Unterwegs erfahren wir nicht nur Spannendes über die Biologie der Eibe, sondern auch über die Ziele des Wildnisgebiets und die Dynamik dieses besonderen Schutzraums.

Treffpunkt | Uhrzeit: Haus der Wildnis | 09:00 Uhr
Kosten: € 52
Schwierigkeit: mittel | ↑ 400 hm | → 5 km





WEG DER WADLBEISER

EINZIGARTIGE AUSBLICKE, WILDE NATUR UND EHRLICHE HERAUSFORDERUNG

Diese Tour trägt ihren Namen zu Recht: Der Wadlbeißer-Steig führt steil durch die alten Buchenwälder des einzigen Weltnaturerbes Österreichs. Auf verlassenen Jagdsteigen queren wir wilde Hänge, entdecken eine einsame Jagdhütte und steigen weglos ins Salzatal ab. Dabei erfahren wir vieles über die Nutzungsgeschichte der Region – vom Holzschlag über die Jagd bis zu den Spuren der Wilderer. Die Wanderung verbindet historische Pfade mit eindrucksvollen Ausblicken und zeigt, wie sich die Landschaft vom genutzten Raum zur Wildnis wandelt. Wer trittsicher ist und bergbegeistert, wird mit einem intensiven Naturerlebnis belohnt: ein Abenteuer, das Herz und Beine fordert und die Kraft der Wildnis spürbar macht.

NEU

Treffpunkt | Uhrzeit: Fachwerk | 09:00 Uhr
Kosten: € 52
Schwierigkeit: schwer | ↑ 550 hm | → 9 km





WELTNATURERBE BUCHENWÄLDER

DIE EINZIGARTIGKEIT DES WELTNATURERBES ENTDECKEN

Die Buchenwälder des Wildnisgebiets sind Teil des UNESCO-Weltnaturerbes „Alte Buchenwälder und Buchenurwälder Europas“ – ein lebendiges Zeugnis europäischer Urlandschaft. Auf dieser Exkursion folgen wir den Spuren der Rotbuche, jener Baumart, die ohne menschliche Eingriffe die Wälder Europas dominieren würde. Zwischen mächtigen Baumriesen, jungem Aufwuchs und sanftem Laubrauschen erleben wir den Wald als Raum ständiger Erneuerung. Wir entdecken, warum die Rotbuche als „Mutter der Wälder“ gilt und welchen herausragenden universellen Wert (OUV) diese alten Waldökosysteme besitzen. Das Weltnaturerbe zeigt eindrucksvoll, wie Natur sich selbst lenkt, Biodiversität bewahrt und Zukunft gestaltet – ein Ort, an dem Zeit, Wandel und Wildnis eins werden.

Zusammenarbeit mit



Treffpunkt | Dauer: Fachwerk | 09:00 Uhr

Kosten: € 52

Schwierigkeit: schwer | ↑ 400 hm | → 4 km





DURCHS WILDE BÜLLENBACHTAL

AUF ALTEN WEGEN NATÜRLICHE DYNAMIK IN DER WILDNIS ERLEBEN UND BEGREIFEN

Diese Exkursion führt tief in die Essenz der Wildnis. Über alte Jägersteige wandern wir durch das wilde Büllenbachtal, vorbei an umgestürzten Baumriesen, jungen Lichtungen und sich wandelnden Lebensräumen. Der Büllenbach begleitet uns mit seinem Rauschen, während wir erleben, wie Natur sich selbst entfaltet – ohne menschliche Eingriffe. Prozessschutz bedeutet, der Natur freien Lauf zu lassen: Ein dynamisches Mosaik aus Werden und Vergehen entsteht, das ökologische Zusammenhänge sichtbar macht. Auf dieser Tour wird deutlich, wie Wildnis funktioniert, wie Vielfalt sich ausbildet und wie sich Landschaften verändern, wenn natürliche Prozesse wirken. Der Weg durch diese stille, kraftvolle Umgebung lädt zum Staunen ein und schärft den Blick für die Dynamik und Bedeutung unberührter Natur.

Treffpunkt | Uhrzeit: Haus der Wildnis | 09:00 Uhr
Kosten: € 52
Schwierigkeit: mittel | ↑ 220 hm | → 3 km





WÄLDER DIE GESCHICHTEN ERZÄHLEN

DEN LETZTEN URWALDREST DER OSTALPEN ERLEBEN UND SEINE GESCHICHTE BEGREIFEN

Der Urwald Rothwald ist ein lebendiges Denkmal der Naturgeschichte – der größte Urwaldrest des Alpenbogens und einer der letzten seiner Art in Europa. Auf dieser Exkursion wandern wir durch die ursprünglichen und unbändigen Wälder des Wildnisgebietes und erhalten Einblick in einen Naturraum, der seit der letzten Eiszeit unberührt geblieben ist. Mächtige Baumriesen, beeindruckendes Totholz und vielfältige Verjüngung zeigen, wie sich der Wald selbst erneuert. Faszinierende Phänomene wie die „Kadaververjüngung“ machen deutlich, wie Leben aus Verfall entsteht. Wir erfahren mehr über die bewegte Geschichte dieses einzigartigen Ökosystems und darüber, wie sich natürliche Prozesse und Evolution entfalten, wenn der Mensch zurücktritt. Diese Wanderung lässt die Dynamik und Tiefe des Urwaldes spürbar werden – ein Ort, der Vergangenheit und Zukunft miteinander verbindet.

Treffpunkt | Uhrzeit: Sportplatz Wildalpen | 09:00 Uhr
Kosten: € 95
Schwierigkeit: leicht | ↑ 120 hm | → 3 km





FACH-EXKURSIONEN

Die folgenden Fach-Exkursionen finden vor dem Hintergrund wissenschaftlicher Forschung oder spezifischer Themenlagen statt. Naturbiologische Zusammenhänge, faszinierende Erkenntnisse oder Ökologische Besonderheiten werden den Teilnehmer*innen von Fachleuten aus den jeweiligen Forschungsgebieten nähergebracht.





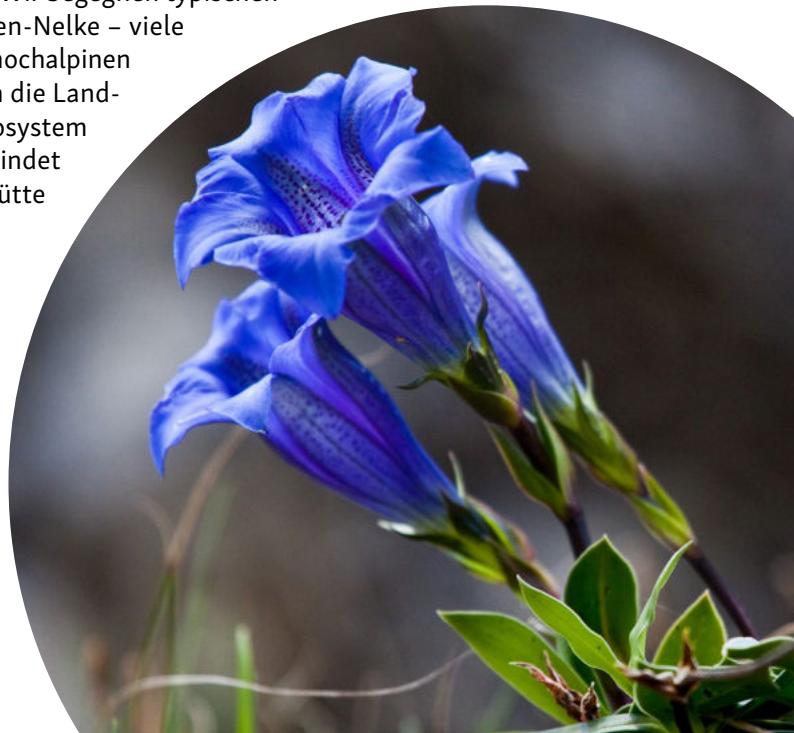


ALPINE BLÜTENWELT

FARBENFROHE FLORA IN DER BERGWELT DES WILDNISGEBIETES

Die farbenprächtige Welt der Alpenflora wird auf dieser Wanderung lebendig. Vom schattigen Bergmischwald über blühende Almwiesen bis zum Latschenkrummholzgürtel am Notengipfel durchschreiten wir verschiedene Höhenstufen, die jeweils eigene Pflanzengemeinschaften beherbergen. Jede Stufe erzählt von Anpassung, Wandel und der Einzigartigkeit alpiner Natur. Wir begegnen typischen Alpenpflanzen wie Clusius-Primel, Alpenrose und Ostalpen-Nelke – viele davon endemisch – und erfahren, wie sie in einem rauen, hochalpinen Umfeld überleben. Mit jedem Höhenmeter verändert sich die Landschaft, und wir lernen, wie die Vielfalt der Pflanzen das Ökosystem prägt. Der Blick vom Notengipfel auf den Dürrenstein verbindet Erkenntnis mit Staunen. Nach der Tour lädt die Ybbstalerhütte zur Einkehr ein – ein Ort, um die Eindrücke nachklingen zu lassen und die Schönheit der Natur bewusst zu genießen.

Treffpunkt | Uhrzeit: Haus der Wildnis | 09:00 Uhr
Leitung: DI Werner Gamerith; Autor, Umweltaktivist und Kulturtechniker
Kosten: € 52
Schwierigkeit: mittel | ↑ 450 hm | → 8 km





ERBE DER FORSTWIRTSCHAFT

VOM WIRTSCHAFTSWALD ZUR WILDNIS – WANDEL HAUTNAH ERLEBEN

Diese Exkursion öffnet den Blick in die Geschichte und Zukunft des Waldes. Gemeinsam mit den Österreichischen Bundesforsten, denen rund 80% der Wildnisgebietsfläche gehören, erkunden wir, wie frühere Holznutzung die Landschaft geprägt hat und wie sich dieses Erbe auf den heute ungenutzten Flächen erkennen lässt. Wir sehen, wie sich stark beeinflusste Waldsysteme verändern, sobald menschliche Eingriffe enden und natürliche Prozesse wieder Raum gewinnen und Vielfalt entsteht. Im Rahmen der Exkursion wird die Bedeutung des Prozessschutzes für stabile Ökosysteme deutlich. Zudem thematisieren wir die Herausforderungen des Klimawandels und diskutieren, wie sich Wälder anpassen können. Diese Tour verdeutlicht eindrucksvoll, wie Geschichte, Nutzung und Natur miteinander verwoben sind – ein Erlebnis, das den Blick für die Dynamik von Waldlandschaften schärft.

Zusammenarbeit mit



Treffpunkt | Uhrzeit: Haus der Wildnis | 09:00 Uhr
Leitung: DI Stefan Schörghuber; Forstwirt und Wildtierökologe, Österreichische Bundesforste AG, Leiter Stabstelle Wald-Naturraum-Nachhaltigkeit
Kosten: € 52
Schwierigkeit: mittel | ↑ 200 hm | → 7 km





FORSCHUNG AUF TOUR

WILDNIS SCHAFT WISSEN – ÖKOLOGISCHE PROZESSE VERSTEHEN UND ERFORSCHEN

Wildnis ist mehr als unberührte Natur – sie ist ein lebendiges Labor. Im Wildnisgebiet erfassen Forschende ökologische Dynamiken, dokumentieren Artenvielfalt und untersuchen die Anpassungsfähigkeit von Ökosystemen. Als Schutzgebiet der höchsten internationalen Kategorie (IUCN 1a/1b) bietet es einzigartige Voraussetzungen für Langzeitstudien. Auf dieser Exkursion erhalten wir Einblicke in aktuelle Projekte: von der Wiederansiedelung des Habichtskauzes über die Kohlenstoffspeicherung im Wald bis zur Naturraum-inventur 2024–2025. Wir erfahren, wie Daten gesammelt und ausgewertet werden und warum ungestörte Wälder für das Verständnis natürlicher Prozesse unverzichtbar sind. Diese Tour zeigt, wie Forschung in der Wildnis Antworten auf drängende Fragen liefert – und Wege in eine nachhaltige Zukunft weist.

Treffpunkt | Uhrzeit: Haus der Wildnis | 09:00 Uhr

Leitung: Mag. Viktoria Igel; Vegetationsökologin und Moorexpertin. Im Wildnisgebiet koordiniert und entwickelt sie Forschungsprojekte.

Kosten: € 52

Schwierigkeit: mittel | ↑ 200 hm | → 7 km





GEMEINSAM ZUKUNFT SCHAFFEN

KLIMAPARTNERSCHAFT.AT – GEMEINSAM FÜR NACHHALTIGE WILDNIS UND KLIMASCHUTZ

NEU

Klimaschutz beginnt dort, wo Menschen gemeinsam Verantwortung übernehmen.

Diese Exkursion führt zu Waldflächen, die durch die Initiative „Klimapartnerschaft.at“ der Natur zurückgegeben wurden – ermöglicht durch Beiträge von Unternehmen und Privatpersonen. Vor Ort erleben wir, wie sich neue Lebensräume entwickeln und welche Rolle solche Flächen für Biodiversität und Klimaschutz spielen. Wir diskutieren innovative Ansätze, erfahren mehr über die Vision der Klimapartnerschaft und lernen, wie jede und jeder selbst aktiv werden kann – im Alltag oder durch gezielte Projekte. Die Exkursion zeigt, dass Engagement Wirkung hat: Wer Teil einer Bewegung wird, gestaltet Zukunft mit. Gemeinsam schaffen wir Raum für Wildnis, Wandel und Verantwortung.

Zusammenarbeit mit

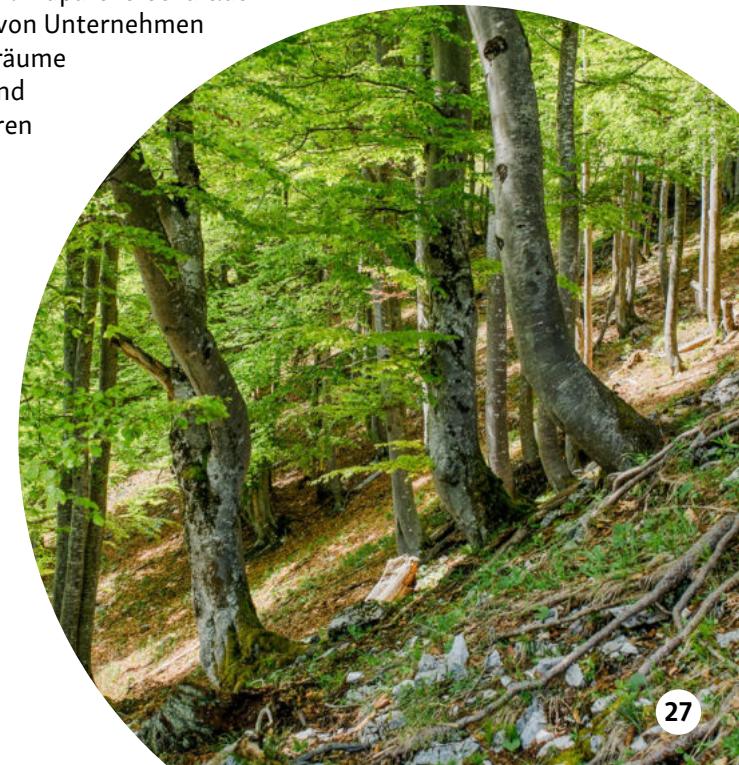


Treffpunkt | Uhrzeit: Sportplatz Wildalpen | 09:00 Uhr

Leitung: Nina Schönemann, MSc; Wildtierökologin und Geschäftsführerin der Klimapartnerschaft.at

Kosten: € 52

Schwierigkeit: mittel | ↑ 270 hm | → 3,7 km





GIFTIGE SCHÖNHEITEN

DIE GEHEIME WELT DER GIFTPFLANZEN: MYTHEN, WIRKUNG UND ÖKOLOGISCHE BEDEUTUNG.

Zwischen leuchtender Schönheit und verborgener Gefahr entfaltet sich die Welt der Giftpflanzen. Auf dieser Exkursion begegnen wir Pflanzen, die seit Jahrhunderten Mythen und Geschichten prägen – und zugleich hochwirksame Gifte enthalten. Wir erfahren, warum bestimmte Arten giftige Stoffe bilden, welche Pflanzenteile besonders gefährlich sind und wie Tiere damit umgehen. Dabei lernen wir, Giftpflanzen sicher zu erkennen und ihre ökologische Rolle zu verstehen: als Teil komplexer Nahrungsketten, als Schutzmechanismus und als Beitrag zur Artenvielfalt. Wenn Wasserstand und Witterung es zulassen, überqueren wir den Lassingbach und erschließen zusätzliche Lebensräume. Eine Wanderung zwischen Wissenschaft und Mythos – mit Respekt vor der Natur und einem geschärften Blick für ihre tödlich schönen Seiten.



Treffpunkt | Uhrzeit: Sportplatz Wildalpen | 09:00 Uhr

Leitung: Reinhard Leeb; Kräuter- und Heilpflanzenspezialist

Kosten: € 52

Schwierigkeit: leicht | ↑ 90 hm | → 6,5 km



LEBENSRAUM MOOR

ENTSTEHUNG, RENATURIERUNG UND SCHUTZ EINES EINZIGARTIGEN ÖKOSYSTEMS – DEM HOCHMOOR LECKERMOOS.

Im Hochmoor Leckermoos entfaltet sich eine stille, uralte Landschaft zwischen Wasser und Erde. Auf dieser Exkursion tauchen wir ein in die Entstehungsgeschichte der Moore und erfahren, welche zentrale Rolle sie für Klima und Biodiversität spielen. Als Kohlenstoffspeicher, für die Wasserrückhaltung und besonders als Lebensraum für spezialisierte Arten sind Moore wahre Multitalente der Natur. Wir begegnen Pflanzen und Tieren, die perfekt an die nährstoffarmen, nassen Bedingungen angepasst sind – und lernen, wie Renaturierung und Schutzmaßnahmen helfen, diese empfindlichen Ökosysteme zu bewahren. Am Beispiel des Leckermoors wird sichtbar, wie aus Jahrtausenden Landschaft entsteht – und wie ihre entschleunigende Wirkung auch uns berühren kann. Eine Wanderung zwischen Wissenschaft und Sinneserfahrung in einem der faszinierendsten Lebensräume Mitteleuropas.

Treffpunkt | Uhrzeit: Leckermoor | 09:00 Uhr
Leitung: Mag. Viktoria Igel; Vegetationsökologin und Moorexpertin, im Wildnisgebiet koordiniert und entwickelt sie Forschungsprojekte.
Kosten: € 40
Schwierigkeit: leicht | ↑ 10 hm | → 2,5 km





SPRACHE DER VÖGEL

STIMMEN DES BERGWALDES – DEN GESÄNGEN DER WILDNIS LAUSCHEN

Die alten Wälder des Wildnisgebiets Dürrenstein-Lassingtal sind geprägt von Strukturreichtum und hohem Totholzanteil – ideale Bedingungen für eine artenreiche Vogelwelt. Auf dieser Exkursion tauchen wir ein in die Klanglandschaft des Bergwaldes und lernen, typische Arten wie Berglaubsänger, Grauspecht oder Bergpieper zu erkennen – oft nicht durch Sichtung, sondern durch ihren Gesang. Mit etwas Glück zeigen sich auch seltene Arten wie Zwergschnäpper oder Steinadler. Wir schärfen unser Gehör, lernen Vogelstimmen zu unterscheiden und erfahren, welche Rolle Vögel im Ökosystem Wald spielen. Dabei wird deutlich, wie eng Biodiversität, Lebensraum und akustische Vielfalt miteinander verbunden sind. Eine Wanderung, die das Hören ins Zentrum rückt – und die Sprache der Vögel als Ausdruck eines lebendigen Waldes erfahrbar macht.

Treffpunkt | Uhrzeit: Haus der Wildnis | 07:30 Uhr
Leitung: Laura Renner MSc; Naturschutzbiologin und Hobbyornithologin im Wildnisgebiet
Kosten: € 52
Schwierigkeit: mittel | ↑ 220 hm | → 3 km





STERNENZAUBER UND HELDENSGAGEN

ZWISCHEN ANDROMEDA UND CASSIOPEIA – STERNBILDER UND IHRE MYTHEN ENTDECKEN

Seit jeher blickt der Mensch in den Sternenhimmel – auf der Suche nach Orientierung, Geschichten und Bedeutung. Diese Exkursion führt uns unter das klare Himmelszelt des Leckermoos, wo wir Sternbilder wie Andromeda, Cassiopeia und das Sommerdreieck entdecken. Im Zentrum stehen die alten griechischen Mythen, die den Himmel mit Heldenlegenden und Göttergestalten füllten. Wir erfahren, wie diese Geschichten entstanden, was sie über die Naturbeobachtung vergangener Kulturen verraten und wie sie bis heute unsere Sicht auf den Kosmos prägen. Die Wanderung verbindet Himmelskunde mit Kulturgeschichte und lädt dazu ein, den Nachthimmel als Bühne für Fantasie und Wissen zu erleben. Sollte der Himmel bedeckt sein, findet die Veranstaltung indoor statt – der Ort wird kurzfristig bekannt gegeben.

Treffpunkt | Uhrzeit: Leckermoos | 20:00 Uhr
Leitung: Johannes Sulzbacher; Langjähriger Nationalpark Ranger und Sternenkenner
Kosten: € 40
Schwierigkeit: leicht | ↑ 10 hm | → 2,5 km





STILLE WÄLDER, HEIMLICHE BEWOHNER

DEN GROSSEN BEUTEGREIFERN AUF DER SPUR – SPUREN LESEN, WILDNIS VERSTEHEN

Der Luchs ist zurück – leise, verborgen und doch von großer Bedeutung. Als streng geschützte Art gemäß der EU-Richtlinie zählt der Luchs zu den Symbolen für intakte, wilde Wälder. Auf dieser Exkursion widmen wir uns seinem Lebensraum, seinem Verhalten und seiner Rolle im Ökosystem. Strukturreiche Wälder mit hohem Deckungsgrad, ausreichend Beute und wenig menschlicher Störung bieten die besten Voraussetzungen für sein Überleben. Wir erfahren, wie sich Luchse an unterschiedliche Umweltbedingungen anpassen, welche Spuren sie hinterlassen und warum ihre Rückkehr auch eine Verpflichtung für den Naturschutz bedeutet: Österreich ist angehalten, den „günstigen Erhaltungszustand“ dieser Art zu sichern. Eine Wanderung auf leisen Pfoten – mit Blick auf ein faszinierendes Tier und die Verantwortung, die mit seinem Schutz einhergeht.

Zusammenarbeit mit
 **Nationalpark
Kalkalpen**

Treffpunkt | Uhrzeit: Haus der Wildnis | 09:00 Uhr
Leitung: DI Christian Fuxjäger; Luchsexperte und Naturraummanager im Nationalpark Kalkalpen
Kosten: € 52
Schwierigkeit: mittel | ↑ 300 hm | → 5 km





WELT DER AMEISEN

VON SCHOTTERBÄNKEN BIS ZUM WALDBODEN – AMEISEN IN IHRER GANZEN VIELFALT

Ameisen sind wahre Überlebenskünstler und Schlüsselarten in vielen Ökosystemen. Auf dieser Exkursion erkunden wir spezialisierte Lebensräume – von Waldböden über Totholz bis zu dynamischen Schotterbänken. Dort lebt etwa die seltene Fluss-Knotenameise (*Myrmica constricta*), die steiermarkweit vom Aussterben bedroht ist. Wir begegnen faszinierenden Bauwerken, komplexen sozialen Strukturen und besonderen Verhaltensweisen und die erstaunliche Anpassungsfähigkeit dieser Tiergruppe. Aufgrund ihrer enormen Biomasse und ökologischen Funktionen – etwa als Bodenbelüfter, Samenverbreiter und Beutejäger – nehmen Ameisen eine zentrale Rolle im Naturgefüge ein. Diese Wanderung öffnet den Blick für die oft übersehene Welt unter unseren Füßen und zeigt, wie Ameisen Lebensräume formen, vernetzen und beleben.



Treffpunkt | Uhrzeit: Sportplatz Wildalpen | 09:00 Uhr

Leitung: Mag. Dr. Herbert Christian Wagner; Ameisenforscher und Zoologe, bisher verfasste er 30 Publikationen

Kosten: € 52

Schwierigkeit: leicht | ↑ 30 hm | → 3 km



WILDES WASSER

LEBEN UND DYNAMIK IN UND AM LASSINGBACH

Der Lassingbach zählt zu den letzten weitgehend unberührten Alpenflüssen Europas. Seine natürliche Dynamik, ausgedehnten Schotterflächen und lebendige Strömung machen ihn zu einem wertvollen Lebensraum für spezialisierte und bedrohte Arten. Diese Exkursion führt entlang und – bei geeigneten Bedingungen – auch durch den Fluss und zeigt, wie Fließgewässer als Lebensadern funktionieren. Wir erfahren, wie Wasser den Wald prägt, aber auch welche Rolle das Einzugsgebiet spielt und warum freie Wanderkorridore für viele Organismen überlebenswichtig sind. Gleichzeitig beleuchten wir die Auswirkungen menschlicher Eingriffe und die Bedeutung des Schutzes unserer Gewässer. Eine Wanderung voller Bewegung, Erkenntnisse und direkter Naturerfahrung – mit dem wilden Wasser als Hauptakteur.

Treffpunkt | Uhrzeit: Sportplatz Wildalpen | 09:00 Uhr
Leitung: DI Katharina Pfligl; Gewässerökologin und stellvertretende Geschäftsführerin im Wildnisgebiet
Kosten: € 52
Schwierigkeit: leicht | ↑ 90 hm | → 6,5 km





WUNDER NATURNACHT

HIMMELSPHÄNOMENE UND STERNBILDER IN UNGESTÖRTER DUNKELHEIT ERLEBEN

Wenn die Sonne sinkt und die Dunkelheit das Hochmoor Leckermoos umhüllt, beginnt eine besondere Reise: eine Wanderung durch die Nacht, bei der sich der Himmel in seiner ursprünglichen Form zeigt. Ohne Lichtverschmutzung werden Sternbilder wie das Sommerdreieck oder der Rote Riese Arktur sichtbar – begleitet von spannenden Geschichten über ihre Entstehung und Bedeutung. Wir erleben nächtliche Wolkenphänomene, lauschen den Geräuschen der Wildnis und spüren, wie sich unsere Sinne verändern. Diese Exkursion lädt dazu ein, die Nacht als Lebensraum neu zu entdecken – als Raum der Orientierung, der Stille und des Staunens. Wer mit offenen Augen geht, erkennt: Die Dunkelheit ist nicht leer, sondern voller Wunder.

Treffpunkt | Uhrzeit: Leckermoor | 20:00 Uhr
Leitung: Dr. Günther Wuchterl; Astronom und Vorstand des Vereins *Kuffner-Sternwarte* in Wien
Kosten: € 40
Schwierigkeit: leicht | ↑ 10 hm | → 2,5 km



FAMILIEN-EXKURSIONEN

Bei diesen Exkursionen stehen Freude an der Natur, Erlebnis und ein wenig Abenteuerlust im Mittelpunkt. Sowohl Dauer als auch Schwierigkeitsgrad sind den Erfordernissen von Familien mit kleinen oder größeren Kindern angepasst.







ABENTEUER LASSINGBACH

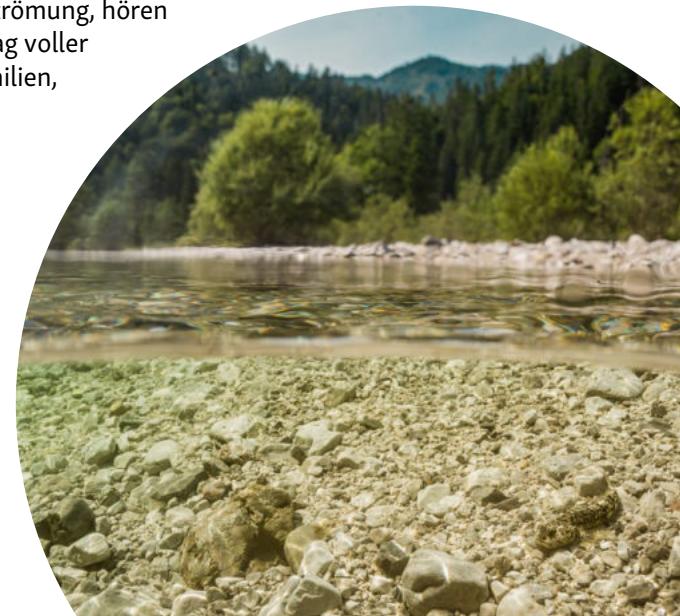
EIN ERLEBNIS FÜR DIE GANZE FAMILIE – SPIELERISCH DIE WILDNIS ENTDECKEN

Der Lassingbach zählt zu den letzten naturbelassenen Wildbächen Österreichs – ein Ort voller Leben, Dynamik und Geschichten. Bei dieser Familienexkursion wird die Natur zum Erlebnisraum: Gemeinsam erkunden wir die Uferlandschaft, beobachten Tiere im und am Wasser und erfahren, wie wichtig dieser Lebensraum für viele Arten ist.

Durch spielerische Beobachtungen und kleine Experimente entdecken Kinder und Erwachsene, wie Natur funktioniert – und warum es so wichtig ist, sie zu verstehen und zu schützen.

Mit allen Sinnen tauchen wir in den Lebensraum Wasser ein, fühlen Strömung, hören das Rauschen und Erleben, wie alles miteinander verbunden ist. Ein Tag voller Entdeckerfreude, Aha-Erlebnisse und wilder Schönheit – ideal für Familien, die gemeinsam staunen, forschen und die Natur hautnah erleben möchten.

Treffpunkt | Uhrzeit: Fachwerk | 09:00 Uhr
Kosten: € 30, Kinder bis 14 Jahre € 15
Schwierigkeit: leicht | ↑ 50 hm | → 2,5 km





NÄCHTLICHE ENTDECKUNGSREISE

MIT ALLEN SINNEN DURCH DIE DUNKELHEIT – DIE WELT DER NACHT ERLEBEN

Wenn die Sonne untergeht, beginnt ein neues Kapitel in der Natur. Die Welt der Nacht erwacht: Geräusche verändern sich, Düfte werden intensiver, Bewegungen leiser. Bei dieser besonderen Wanderung rund um das Hochmoor Leckermoos tauchen wir in die Stille und Dunkelheit ein und erleben, wie sich die Natur verwandelt, wenn das Licht schwindet. Nachtfalter und andere Nachtbewohner zeigen uns, dass die Dunkelheit voller Leben steckt, wenn man genau hinsieht und hinhört. Wir spüren den Waldboden unter den Füßen, lauschen den geheimnisvollen Lauten und merken, wie sich unsere Sinne schärfen, je weniger wir sehen. Mit jedem Schritt wird die Nacht lebendiger: das Rascheln im Unterholz, der Ruf einer Eule, das lautlose Flattern der Fledermäuse. Diese nächtliche Entdeckungsreise verbindet Spannung, Staunen und Naturerlebnis – eine Einladung, die Nacht neu kennenzulernen, ihre verborgenen Bewohner zu erkunden und ihr geheimnisvolles Licht zu entdecken.

Treffpunkt | Uhrzeit: Leckermoos | 20:00 Uhr
Kosten: € 30, Kinder bis 14 Jahre € 15
Schwierigkeit: leicht | ↑ 10 hm | → 2,5 km





ERLEBNISTOUR STEINBACHTAL

VOM BUCHENBAUM ZUR EULE – NATUR, WISSEN UND SPIEL VEREINT

NEU

Am Eulenweg im Steinbachtal wird der Wald zum Abenteuer für die ganze Familie. Zwischen alten Buchen, klaren Bächen und geheimnisvollen Pfaden entdecken wir, wie alles in der Natur miteinander verbunden ist – vom Buchenbaum bis zur Eule. Der Habichtskauz, unsere größte Waldeule, begleitet uns als Symbol für Vielfalt und Rückkehr. Einst verschwunden, ist er dank eines erfolgreichen Wiederansiedelungsprojekts wieder heimisch. An interaktiven Stationen und spannenden Infotafeln erfahren wir spielerisch, wie der Kreislauf der Natur funktioniert, warum Eulen besondere Jäger sind und welche Spuren sie hinterlassen.

Naturpädagogische Spiele und kleine Rätsel laden zum Mitmachen ein, während wir mit allen Sinnen lernen und staunen. Diese Tour verbindet Wissen und Erlebnis, Abenteuer und Entdeckung – ein Tag voller Geschichten, Geheimnisse und unvergesslicher Momente im Reich der Eulen.



Treffpunkt | Uhrzeit: Parkplatz Rotschildteiche | 09:00 Uhr
Kosten: € 30, Kinder bis 14 Jahre € 15
Schwierigkeit: leicht | ↑ 45 hm | → 6,5 km





NATURSCHUTZGEBIET LECKERMOOS

GEFÜHRTE WANDERUNGEN RUND UMS HOCHMOOR LECKERMOOS

Das Leckermoos liegt auf dem Hochplateau Hochreit in 860 m Seehöhe und zählt zu den bedeutendsten Hochmooren Niederösterreichs. Der ebene Moorlehrpfad mit elf Stationen vermittelt Wissenswertes zur Entstehung, Nutzung und ökologischen Bedeutung des Moores. Die geführte Wanderung bietet vertiefende Einblicke in die Besonderheiten dieses sensiblen Lebensraums und richtet sich an naturinteressierte Besucher*innen jeden Alters.

Treffpunkt Parkplatz Leckermoos

Dauer ca. 3 Stunden

Leitung Monika Zettel und Anna Teufel, Naturvermittlerinnen

Kosten € 14 für Erwachsene, € 10 für Kinder ab 6 Jahren.
In Begleitung dürfen die Kinder auch jünger sein.
Die Bezahlung erfolgt direkt bei der Exkursions-
führerin. Gruppenpreis € 200, für Schulklassen
und Kindergärten € 100.

Anmeldung Bitte um Anmeldung unter
+43 (0)664 73000548



HOCHMOORFÜHRUNG – MOOR IM WANDEL

Diese Exkursion legt den Fokus auf die ökologische Entwicklung des Lecker-moores. Nach intensiven Eingriffen in der Vergangenheit wurde das Gebiet zwischen 2004 und 2006 revitalisiert. Die Führung beleuchtet die natürlichen Prozesse im Moor, zeigt die Auswirkungen menschlicher Nutzung und stellt Maßnahmen zum Schutz und Erhalt vor. Besondere Aufmerksamkeit gilt dem Zusammenspiel von Wasser, Vegetation und Tierwelt.

Termine: 1. Mai bis 31. Oktober 2026, Dienstag 9:30 Uhr



DER NATUR AUF DER SPUR – ENTDECKUNGS-REISE FÜR KINDER UND FAMILIEN

Dieses Angebot richtet sich speziell an junge Naturforscher*innen. Spiele-risch und kreativ wird das Moor erkundet: Schmetterlinge, fleischfressende Pflanzen und besondere Blumen stehen im Mittelpunkt. Mit Naturmateria-lien entstehen Waldmandalas und Igelhäuser. Zum Abschluss gestalten die Kinder eine eigene Medaille als Erinnerung an die Entdeckungsreise.

Termine: 14. Juli 2026, 4. August 2026, 25. August 2026



DIE INITIATIVE KLIMAPARTNERSCHAFT.AT

AKTIV FÜR UNSERE WÄLDER UND UNSER KLIMA

Warum Klimapartnerschaft.at?

Stellen Sie sich vor: **Waldflächen, die nie wieder bewirtschaftet werden.** Naturnahe Wälder sind wahre Klimaschützer – sie binden CO₂, schützen Böden, sichern Trinkwasser und fördern die Erhöhung der Biodiversität.

Ihr Beitrag macht den Unterschied

Für nur € 1,20 pro Quadratmeter sorgen Sie dafür, dass Waldflächen mindestens bis zum Jahr 2100 aus der Nutzung genommen werden.



So einfach werden
Sie Klimapartner*in
Ihre Spende ist steuerlich
absetzbar.



Jetzt aktiv werden – für unsere Zukunft!

Jeder Quadratmeter zählt. Geben Sie der Natur ein Stück Freiheit zurück und setzen Sie ein starkes Zeichen für den Klimaschutz.

Machen Sie mit – gemeinsam schaffen wir mehr!



DAS HAUS DER WILDNIS

DEM URWALD SO NAH WIE NIE

Erleben Sie die Wildnis auf völlig neue Art – interaktiv und faszinierend.

Im Haus der Wildnis entführt modernste Technik direkt ins Zentrum des Urwaldes, ohne seine sensiblen Ökosysteme zu stören. Mit Virtual-Reality-Brillen begleiten Sie den Habichtskauz auf einem Flug über das Wildnisgebiet, ein bunt beleuchtetes Baummodell zeigt die geheimen Netzwerke des „Wood Wide Web“. Wer möchte, verbringt in einem gemütlichen VR-Kobel einen virtuellen Tag und eine Nacht im Wildnisgebiet oder entdeckt, warum Wildnis so wertvoll ist.

Das Haus bietet interaktive Stationen für Jung und Alt – individuell, mit Führung oder Audioguide. Bei Schönwetter lädt der Spielplatz vor dem Haus zum Toben ein, während der Gastronomiebereich „Treffpunkt Wildnis“ für Stärkung sorgt.

Aktuelle Veranstaltungen und Infos finden Sie auf
www.haus-der-wildnis.at.





Fries-Invest Beteiligungs GmbH







Wildnisgebiet Dürrenstein-Lassingtal – Haus der Wildnis, Kirchenplatz 5, 3293 Lunz/See, T: 0664 1255050
exkursionen@wildnisgebiet.at, www.wildnisgebiet.at

Herausgeber und Medieninhaber: Schutzgebietsverwaltung Wildnis Dürrenstein-Lassingtal, Kirchenplatz 5, 3293 Lunz am See **Redaktion:** Christian Scheucher, Katharina Pfligl
Für den Inhalt verantwortlich: DI Dr. Christoph Leditznig **Fotos:** Christoph Leditznig, Hans Glader, Theo Kust, Katharina Pfligl, Thomas Kurat, Christian Scheucher, Andrea Buchebner, Barbara Nachbagauer, Sophie Gartner, Julia Altpfart, Daniel Zupanc, Georg Hageneder **Gestaltung:** EEP Werbeagentur GmbH, 1190 Wien